

## Tagungsprogramm

- 8.45 Anmeldung zur Webkonferenz
- 9.15 Eröffnung & Begrüßung  
· Prof. Dr. Georg Kortendieck  
Dekan der Fakultät Soziale Arbeit, Ostfalia HaW  
· Prof. Dr. Christine Baur, Ostfalia HaW
- 9.30 „Schulsozialarbeit in der Primarstufe – Hybridfunktion, Schnittstelle oder Repräsentantin sozialpädagogischen Handelns in der Schule?“  
Prof. Dr. Anke Spies  
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
- 10.30 Pause
- 11.00 „Soziale Arbeit in schulischer Verantwortung – Neupositionierung und schulische Qualitätsentwicklung“  
Prof. Dr. Christine Baur, Ostfalia HaW
- 11.45 „Veränderungen der Schulsozialarbeit in Niedersachsen aus der Perspektive von Schulleiter\*innen und Schulsozialarbeiter\*innen“  
Dipl.-Soz. Franziska Homuth
- 12.30 Postersession & Mittagspause
- 13.30 „Wirkung durch Haltung. Schulsozialarbeit und ihre Rolle im Haus des Lernens“  
Prof. Dr. Nicole Tigges  
FH Dortmund. University of Applied Sciences and Arts
- 14.30 Pause
- 15.00 „Bilanz und Ausblick der schulischen Sozialarbeit in Niedersachsen“  
M.S.M. Alp Turan  
Niedersächsische Landesschulbehörde
- 15.45 „Graphic Recording“  
Britta Mutzke, brittamutzke.de
- 16.15 Abschluss und Verabschiedung  
· Prof. Dr. Christine Baur, Ostfalia HaW  
· Dipl.-Soz. Franziska Homuth

## Anmeldung

zur Fachtagung „Freiräume und Begrenzungen – Strukturreform der Schulsozialarbeit in Niedersachsen“:

Bitte melden Sie sich auf der Homepage der Fachtagung ab dem 01.09.2020 verbindlich an.  
[www.ostfalia.de/s/schule](http://www.ostfalia.de/s/schule)

Die Teilnahme an der Fachtagung ist kostenlos.

Die Fachtagung wird mit dem Videokonferenztool „BigBlueButton“ durchgeführt. Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie weitere Informationen.

## Kontakt

### Prof. Dr. Christine Baur

Professorin für Interkulturalität in der Sozialen Arbeit unter besonderer Berücksichtigung von Gender- und Diversity-Aspekten und Leiterin des Forschungsprojekts „Strukturreform der Schulsozialarbeit in Niedersachsen“

### Adina Kuchler

Wissenschaftliche Mitarbeiterin  
+49(0) 5331 939-37450  
[ad.kuechler@ostfalia.de](mailto:ad.kuechler@ostfalia.de)

Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften  
– Fachhochschule Braunschweig/Wolfenbüttel  
Fakultät Soziale Arbeit  
Am Exer 6  
38302 Wolfenbüttel

Die Fachtagung wird gefördert aus Mitteln des Niedersächsischen Vorab.



Niedersächsisches Ministerium  
für Wissenschaft und Kultur



VolkswagenStiftung



**Ostfalia**  
Hochschule für angewandte  
Wissenschaften

Fakultät Soziale Arbeit

## Fachtagung: Freiräume & Begrenzungen Strukturreform der Schulsozialarbeit in Niedersachsen



Salzgitter · Suderburg · Wolfenbüttel · Wolfsburg

# „Freiräume und Begrenzungen – Strukturreform der Schul- sozialarbeit in Niedersachsen“

Ostfalia Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel  
am 20.11.2020

Die Einführung des Erlasses „Soziale Arbeit in schulischer Verantwortung“ 2017 und die sich anschließende Strukturreform führten zu einer umfassenden Neuaufstellung schulischer Sozialarbeit in Niedersachsen. Ihre veränderte Einbindung von der überwiegend kommunalen Trägerschaft in die Landesschulbehörde beeinflusst sowohl das Arbeitsfeld selbst als auch die Kooperation der verschiedenen in Schule tätigen Professionen (Schulleiter\*innen, Sozialarbeiter\*innen, Lehrer\*innen, weiteres pädagogisches Personal).

Die Befunde des Forschungsprojekts „Strukturreform der Schulsozialarbeit in Niedersachsen“ (09/2018–02/2020) zeigen eine verbesserte multi-professionelle Kooperation und die Neupositionierung schulischer Sozialarbeit auf.

In Erweiterung dieser Perspektive wird die Rolle der Schulsozialarbeit als fachliches Angebot der Jugendhilfe in den Blick genommen. Schulsozialarbeit wird als Akteurin verschiedener Systeme – Schule und Jugendhilfe – diskutiert und in dieser Doppelrolle durch stetige Aushandlungsprozesse um Anerkennung und Zuständigkeit herausgefordert.

Beleuchtet wird die Position der Schulsozialarbeit als Profession an dieser Schnittstelle. Im abschließenden Vortrag wird aus Sicht der niedersächsischen Landesschulbehörde Bilanz zur Schulsozialarbeit gezogen.

Begleitet wird die Tagung mit einer visuellen Dokumentation der Vorträge und Diskussionsergebnisse.

## Fachtagung für Wissenschaft und Praxis

Auf der Fachtagung werden die Rahmenbedingungen und Handlungsspielräume von Schulsozialarbeit im überregionalen Dialog diskutiert.

Die Referent\*innen geben Impulse für die wissenschaftliche, bildungspolitische und praxeologische Auseinandersetzung mit Multiprofessionalität und der Bedeutung von Sozialarbeit für die Qualitätsentwicklung von Schule. Soziale Arbeit in schulischer Verantwortung bzw. als Aufgabe der Jugendhilfe ist Gegenstand der niedersächsischen und länderübergreifenden Betrachtungen.

Wissenschaftler\*innen, Praktiker\*innen und Vertreter\*innen der Bildungspolitik werden dazu eingeladen, sich zu vernetzen.

Studierende der Fakultät Sozialen Arbeit an der Ostfalia Hochschule stellen in einer Postersession ihre Projekte in Schulen vor.



Ver-  
treter\*innen  
aus Wissenschaft  
und Praxis sind  
herzlich einge-  
laden.